

Swiss Steel Group

Gemeinsam. Für eine Zukunft, die zählt.

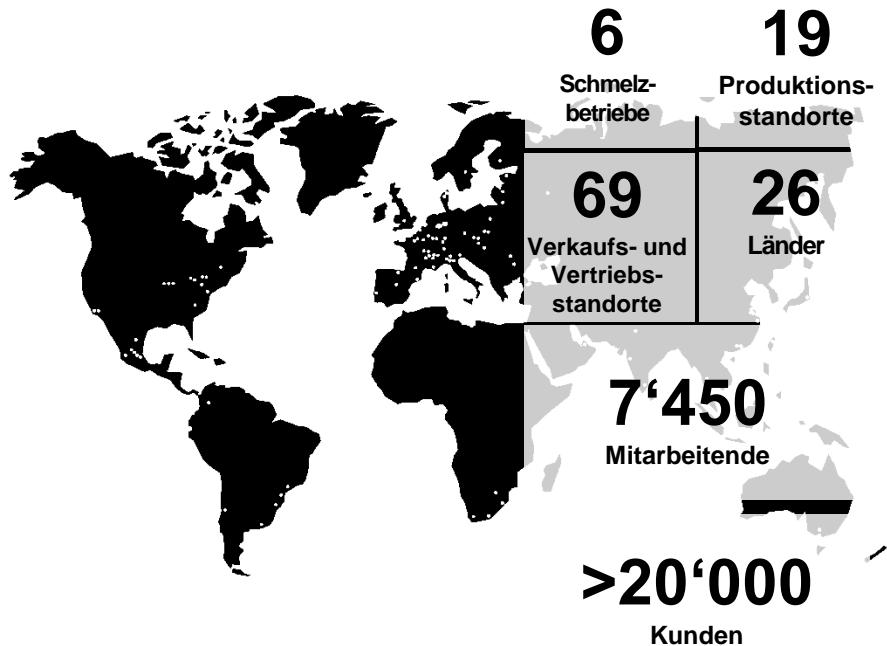
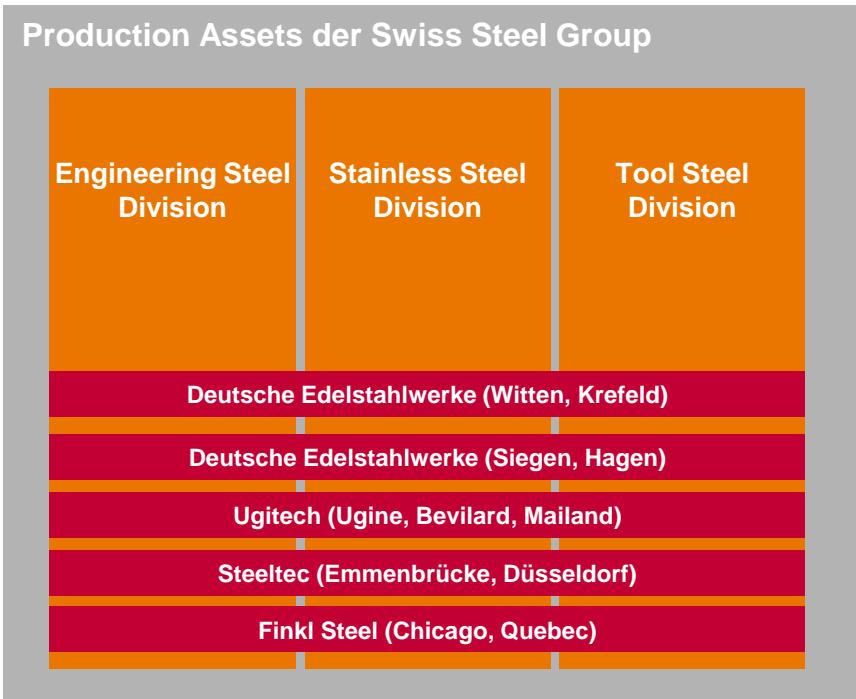
April 2025



A medium shot of a man with dark hair and a beard, wearing an orange industrial-style jacket over a black t-shirt. He is smiling and looking towards the camera. Behind him is a complex industrial control panel with numerous buttons, switches, and digital displays. In the background, a large furnace or kiln is visible, with intense orange and yellow flames. To the right, there's a computer monitor showing industrial data and a control unit labeled "Messianzenmanipulator".

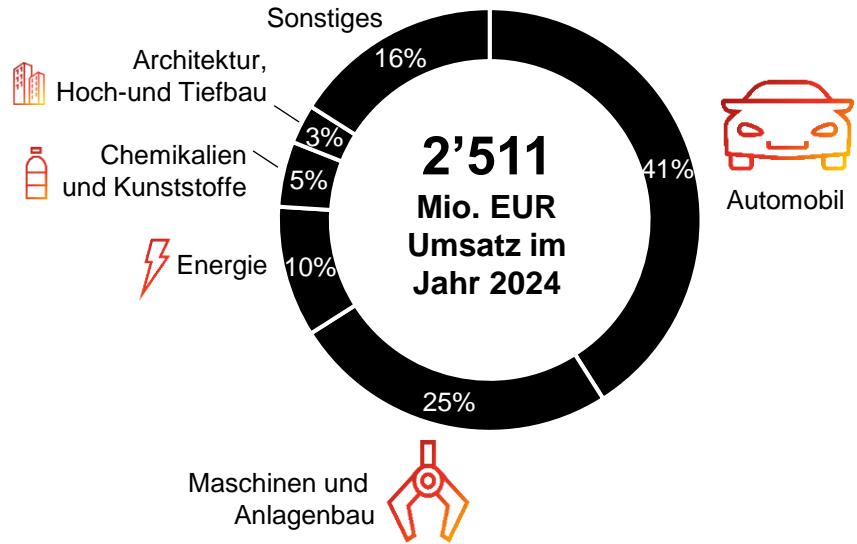
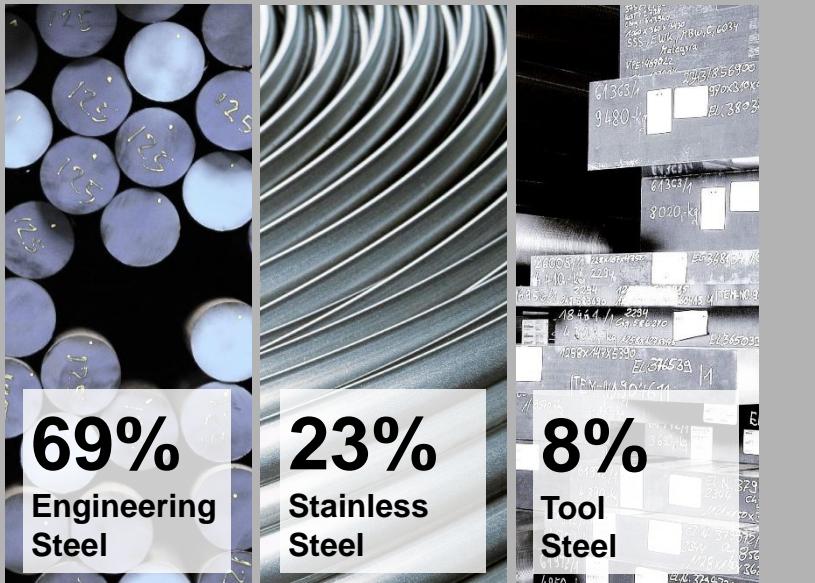
**Wir gestalten eine
Zukunft, die zählt. Denn
Stahl ist die Basis des
Fortschritts.**

Wir sind einer der weltweit führenden Anbieter von individuellen Lösungen aus Speziallangstahl.



Als führender Anbieter umfasst unser Angebot Stähle in drei Produktgruppen – zur Gestaltung globaler Industrien.

Swiss Steel Group: 1'113 kt Absatzmenge im Jahr 2024



Unsere Produktionsprozesse reichen von der Sammlung und Sortierung von Schrott bis zur Herstellung von schwarzen und glänzenden Materialien



Schrott und Legierungen



Stahlwerk



Einrichtungen zum Umschmelzen



Schmieden



Walzen



Barren

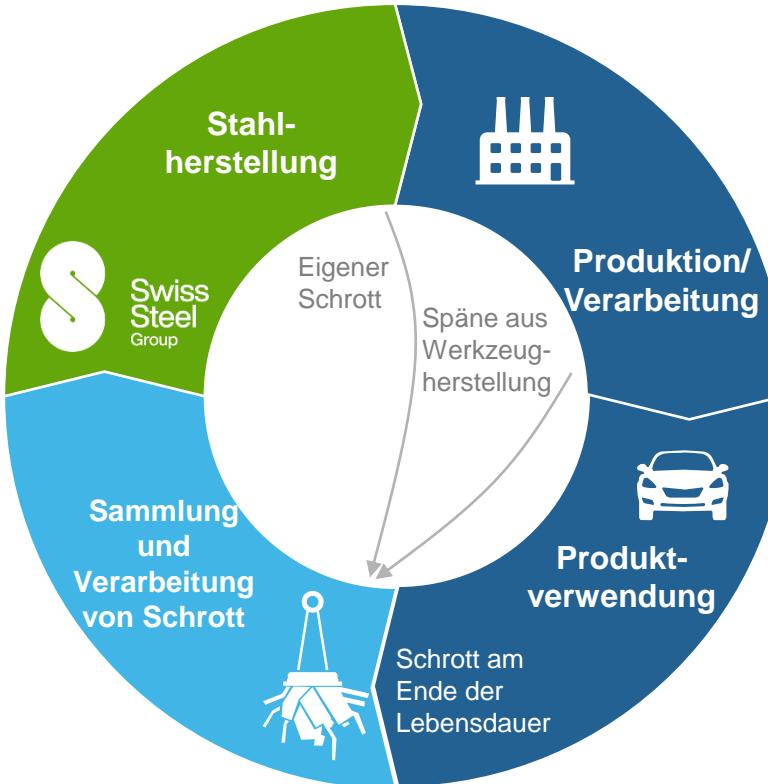


Walzstahl und Walzdraht



Schwarzes und glänzendes Material

Schrott als Rohstoff – Unser Engagement für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft



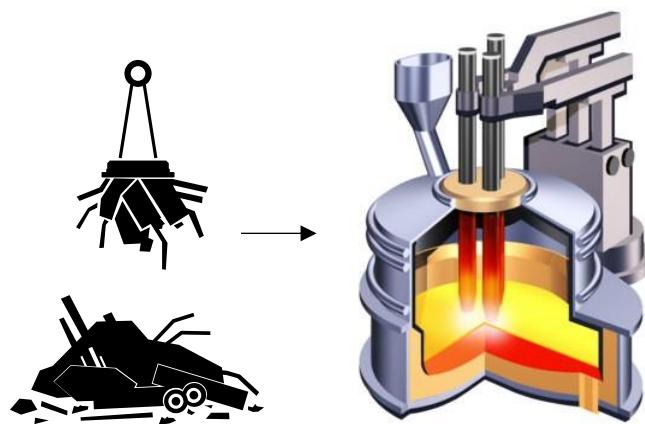
92%
Recycelte
metallische
Einsatzstoffe

~1,5 Mio.
Tonnen Schrott
pro Jahr

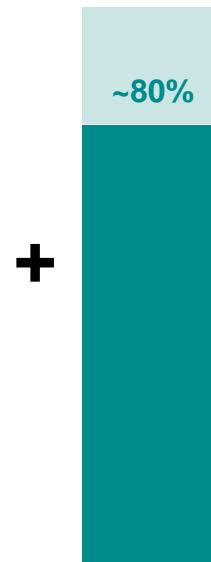
>100
Schrottarten

Dank der Nutzung von Schrott und von dekarbonisiertem Strom sind unsere Produkte von Natur aus nachhaltig.

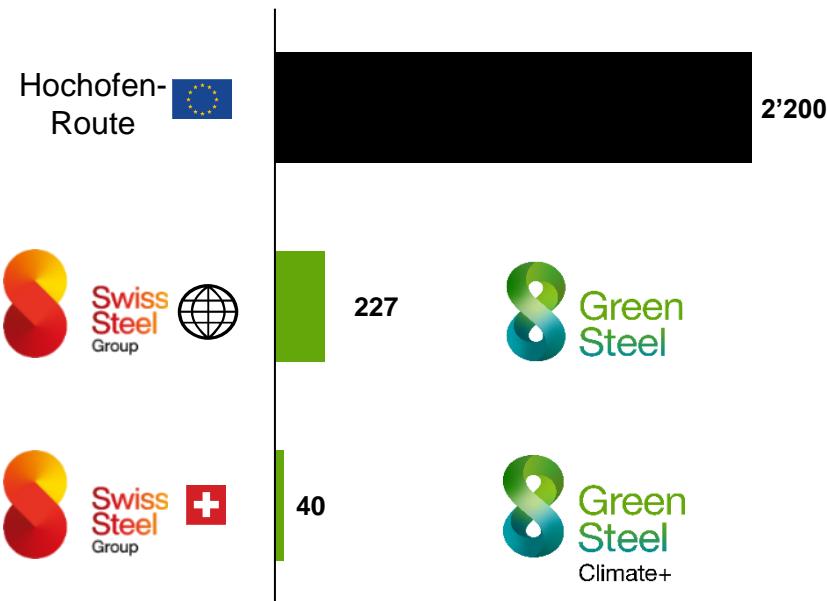
Stahlerzeugung mit
Elektrolichtbogenöfen



Dekarbonisierte
Elektrizität



Emissionen (Scope 1+2)
kg CO₂ pro Tonne Rohstahl



Swiss Steel Group ist der erste Stahlhersteller, der die Dekarbonisierungsziele gemäß den sektoralen SBTi-Richtlinien validiert hat.

Ziele für 2030

Basisjahr: 2021



-23,7%
Treibhausgas-
emissionen

Pro Tonne
warmgeformten Stahls

Schmelzwerke,
Walzwerke und
Schmiedewerke

Scope 1, 2, 3.1 & 3.10

-42%
Treibhausgas-
emissionen

Absolute Emissionen

Wärme-
behandlungs- und
Veredelungs-
verfahren

Scope 1 & 2

-25%
Treibhausgas-
emissionen

Absolute Emissionen

Indirekte
Emissionen aus
Wertschöpfungskette

Scope 3.1 & 3.3

Net-Zero 2038 Ziele

Basisjahr: 2021



-77,7%
Treibhausgas-
emissionen

Pro Tonne
warmgeformten Stahls

Schmelzwerke,
Walzwerke und
Schmiedewerke

Scope 1, 2, 3.1 & 3.10

-90%
Treibhausgas-
emissionen

Absolute Emissionen

Wärme-
behandlungs- und
Veredelungs-
verfahren

Scope 1 & 2

-90%
Treibhausgas-
emissionen

Absolute Emissionen

Indirekte
Emissionen aus
Wertschöpfungskette

Scope 3.1, 3.3, 3.5,
3.10, 3.12

Fahrplan zur Dekarbonisierung

Scopes 1+2

Geplante CO ₂ Reduzierung	2021	2030
Kreislaufwirtschaft & Biogene Werkstoffe Die Verwendung von Ersatzstoffen in unseren Elektrolichtbogen als Ersatz für fossilen Kohlenstoff		Substitution von Kohlenstoff 2025 Pilotversuche mit sekundären Alternativen.
Kohlenstoffarme elektrische Energie Kauf von elektrischer Energie aus erneuerbaren oder kohlenstoffarmen Quellen gegenüber fossilen Quellen		Konsortium für erneuerbare Energien 2024 - 2030 Eine Initiative mit etwa 20 anderen Partnern zum Bau, zum Betrieb und zur Nutzung erneuerbarer elektrischer Energie (PV/Wind) in Deutschland.
Erneuerbare Gase Umwstellung von Erdgas auf Wasserstoff oder Biomethan		Hydreams 2023 - 2028 Mehrjähriges EU-Forschungsprojekt zur Untersuchung der Wasserstoff-Sauerstoff-Verbrennung und ihrer Auswirkungen auf Stahl und Anlagen.
Elektrifizierung Umwstellung von Anlagen und Fahrzeugen von fossilen Brennstoffen auf elektrische Energie		Hybrid-Walzwerkofen Ugine 2025 - 2029 Umwstellung der ersten Zonen des Walzwerkofens von Erdgas auf elektrische Energie. Elektrischer Schmiedeofen Sorel 2025 Umwstellung eines erdgasbefeuerten Schmiedeofens auf elektrische Energie. Elektrischer Wärmebehandlungsofen Hagen 2026 Ersatz eines erdgasbefeuerten Wärmebehandlungsofens durch einen elektrischen Ofen.
Wirkungsgrad Steigerung unserer Effizienz durch digitale Transformation, Verbesserungsprogramme und Investitionen		Walzwerkofen Emmenbrücke 2021 Erneuerung des Hubbalkenofens durch einen modernen Ofen und Induktionserwärmung. MES Ugine 2021 - 2030 Modernisierung des Fertigungssystems. Schmiedepresse Sorel 2024 Erneuerung der Schmiedepresse durch modernste Ausrüstung.

Scope 1

Scope 2

Scope 1+2

Leuchtturmprojekte (Auszug)

Hohe Anerkennung – Swiss Steel Group gewinnt den Deutschen Nachhaltigkeitspreis in der Kategorie "Metallindustrie".

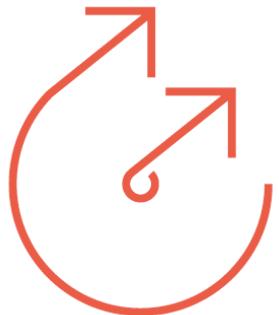
Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist der **größte und einer der renommiertesten Preise für Nachhaltigkeit** in Europa und weithin als **Symbol für herausragende Leistungen** in den Bereichen Unternehmensverantwortung und Umweltschutz anerkannt.

Swiss Steel Group gewinnt den Deutschen Nachhaltigkeitspreis in der Kategorie "Metallindustrie".



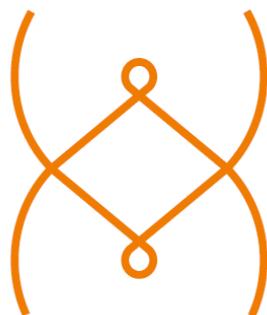
Strategieprogramm SSG 2025 – Initiiert, um eine führende und erstklassige Swiss Steel Group zu formen

Widerstandsfähigkeit und Rentabilität



Die Grundlage für höhere Rentabilität und künftiges Wachstum ist Widerstandsfähigkeit. Wir werden unsere **Widerstandsfähigkeit** stärken, indem wir uns auf unser Kerngeschäft konzentrieren und die Zukunftsfähigkeit unserer Einheiten neu bewerten.

Kundenorientierung und Verlässlichkeit



Um Wachstum zu ermöglichen, müssen wir die Bedürfnisse und Herausforderungen unserer Kunden verstehen und antizipieren. Wir schaffen eine **integrierte Swiss Steel Group, die Effizienz und Effektivität steigert**, um vor allem die **unseren Kunden dienen**.

Innovation und Nachhaltigkeit



Aufbauend auf einem starken Fundament hat die Swiss Steel Group das Potenzial, ihre **Marktposition in der nachhaltigen Stahlproduktion auszubauen**. In diesem Zusammenhang unterstützen wir unsere Kunden bei ihren Bemühungen zur Dekarbonisierung, um führender Nachhaltigkeits-Champion zu werden.

Jahresergebnis 2024

Absatzmenge

1,113

Kilotonnen

-5,1% gegenüber dem Vorjahr ¹⁾

Nettoumsatz

2,511.2

Mio. EUR

-14,3% gegenüber dem Vorjahr ¹⁾

EBITDA

-35.5

Mio. EUR

+65,3% gegenüber dem Vorjahr

Nettoumlaufvermögen

769.3

Mio. EUR

-6,9% gegenüber dem Vorjahr

Nettoverschuldung

711.4

Mio. EUR

-14,1% gegenüber dem Vorjahr

Eigenkapital

322.8

Mio. EUR

+37,6% gegenüber dem Vorjahr

1) Pro forma, d. h. ohne AscometalKilotonnen



**Gemeinsam.
Für eine Zukunft, die
zählt.**